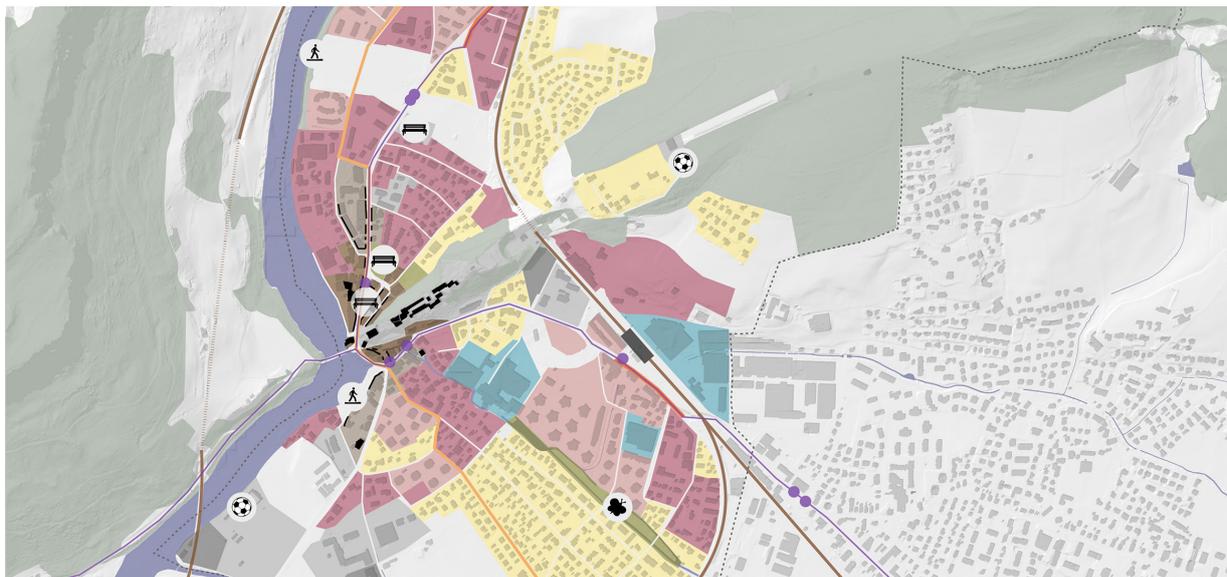


Aarburg AG

Räumliches Entwicklungsleitbild



Weil der Planungshorizont von 15 Jahren erreicht ist und in der Zwischenzeit auch verschiedene übergeordnete Gesetze und Planungen revidiert wurden, führt die Gemeinde Aarburg eine Gesamtrevision der Ortsplanung durch. Vor der Erarbeitung der Pläne und Vorschriften wird ein räumliches Entwicklungsleitbild erarbeitet, welches die Ziele der künftigen Entwicklung definiert und den Handlungsbedarf aufzeigt.

Aufgabe: Die Gemeinde Aarburg wächst dynamisch zur Kleinstadt mit hoher Lebensqualität. Dieses Wachstum bringt sowohl Potenziale, die in Wert gesetzt werden sollen, als auch Herausforderungen, die frühzeitig angegangen werden müssen. Aarburg benötigt in Zukunft mehr Wohnraum. Wesentlich ist dabei, dass die Siedlungsentwicklung nach innen gelenkt und eine hochwertige bauliche Verdichtung in gut erschlossenen Gebieten erfolgt. Genauso wichtig ist es, gleichzeitig wertvolle Grünflächen und Freiräume zu bewahren und aufzuwerten. Das räumliche Entwicklungsleitbild soll aufzeigen, wie Aarburg ihre Standortqualitäten und die ortsbauliche Identität noch mehr stärken kann, damit sich die lebenswerte Kleinstadt mit all ihren Qualitäten nachhaltig weiterentwickelt.

Vorgehen: In einer Ortsanalyse wird die Gemeinde auf Quartierebene analysiert: Was sind die Stärken und Schwächen, wo liegen die Herausforderungen? Wie sollen sich die Quartiere künftig entwickeln? Aus den Erkenntnissen der Analyse wird ein Zielbild erarbeitet, welches den Zustand im Jahr 2040 und darüber hinaus zeigt. Eine Strategiekarte zeigt anschliessend den Handlungsbedarf, um die gesteckten Entwicklungsziele zu erreichen. Im historischen Städtchen beispielsweise

liegt der Fokus auf dem Erhalt und der Pflege der Bauten. In den Wohnzonen am Hang soll eine verträgliche Weiterentwicklung erfolgen und den Siedlungsändern eine erhöhte Aufmerksamkeit zukommen. Und in den gut erschlossenen, dichten Wohngebieten am Bahnhof sind die Aussenräume und Treffpunkte wichtig, um ein attraktives und belebtes Wohnquartier zu fördern. Für die breite Akzeptanz und Unterstützung der räumlichen Entwicklung, ist der Gemeinde Aarburg der Einbezug der Bevölkerung von grosser Bedeutung. Während der Analysephase sowie zum Entwurf des Leitbildes kann die Bevölkerung nicht nur schriftlich mitwirken, sondern mit Hilfe einer digitalen Mitwirkungs-Plattform zusätzlich auch online.

Ergebnis: Das Entwicklungsleitbild besteht aus einer Analyse der Ortsteile und Quartiere, einem Zielbild sowie einer Strategiekarte mit Strategieansätzen. Inhaltlich findet eine Abstimmung mit den übrigen, parallel erarbeiteten Konzepten (Freiraumkonzept, Kommunaler Gesamtplan Verkehr, Landschaftsinventar) statt.

Bearbeitung Auftraggeber:

Gemeinde Aarburg

Zeitraum: 2019 bis 2020